

Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC) Programm für das Sommersemester 2015

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessierten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

Ort: Seminargebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1, Raum 127

Beginn: jeweils um 19.15 Uhr

29.04.2015	Kai Kauffmann (Bielefeld)	Die Autorenbiographie als Erfolgsmodell der Literaturwissenschaft? Reflexionen am Beispiel Stefan Georges
20.05.2015	Stephanie Bremerich (Leipzig)	Schelmische ‚Unternehmungen‘. Zum homo oeconomicus in der zeitgenössischen Literatur
03.06.2015	Andrea Albrecht (Stuttgart)	„Die Kunst ist nur der Affe dieser Gedankenkämpfe.“ Erkenntnissnarrative in Wissenschaft und Literatur
17.06.2015	Frieder von Ammon (Leipzig)	Übersetzungen. Zu einer Tendenz in der Gegenwartslyrik
01.07.2015	Elmar Schenkel (Leipzig)	John Milton besucht Galileo Galilei. Was passiert, wenn Literatur auf Wissenschaft trifft?
15.07.2015 NEU!	Johannes Endres (Long Beach/California)	Friedrich Schlegel und das Musée Napoléon

Veranstalter: Dieter Burdorf, Leonhard Herrmann, Dirk Werle

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: www.uni-leipzig.de/~llc/

Mit freundlicher Unterstützung der

Vereinigung von Förderern und Freunden
der Universität Leipzig e.V.

